

Adventsspiel „Stille Glocke“

Was braucht man dafür?

→Nüsse

→Ein Glöckchen



Jeder Mitspieler bekommt drei oder fünf Nüsse (Je nach Mitspielerzahl). Ein Glöckchen wird vorsichtig im Kreis herumgereicht, dabei soll es möglichst nicht läuten. Geschieht es dennoch, muss der, der es verursacht hat, eine Nuss abgeben.

Kling, Glöckchen, klingelingeling

Text: Karl Enslin (ca. 1850)

Melodie: Benedikt Widman (1884) / Volkslied

1. Kling, Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck - chen, kling!

5 Lasst mich ein, ihr Kin - der, ist so kalt der Win - ter,

9 öff - net mir die Tür - en, lasst mich nicht er - frie - ren!

13 Kling, Glöck - chen, klin - ge - lin - ge - ling, kling, Glöck - chen, kling!

2. Kling, Glöckchen, klingelingeling,
Kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen,
macht mir auf das Stübchen,
bring euch viele Gaben,
soltt euch dran erlaben.
Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!

3. Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen,
öffnet mir die Herzen!
Will drin wohnen fröhlich,
frommes Kind, wie selig.
Kling, Glöckchen, klingelingeling,
kling, Glöckchen, kling!